Informationsblatt nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung bei Videoüberwachung

www.vr-sl-mh.de/datenschutz

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und ggf. seines Vertreters:
VR Bank Schleswig-Mittelholstein eG
Werner-von-Siemens-Straße 44-48, 24783 Osterrönfeld
Tel.: +49 4621 388-0 E-Mail: info@vr-sl-mh.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:
VR Bank Schleswig-Mittelholstein eG, Datenschutzbeauftragter
Werner-von-Siemens-Straße 44-48, 24783 Osterrönfeld
Tel.: +49 4621 388-0 E-Mail: datenschutz@vr-sl-mh.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:
- Art. 6 Abs. 1 lit. c und f Datenschutzgrundverordnung
- § 6 UVV Kassen

berechtigte Interessen, die verfolgt werden:
- Schutz der Bank, insbesondere ihrer Anlagen, der bankeigenen Gebäude, SB-Zonen und Außenanlagen (falls Kameraüberwachung hier vorhanden) sowie Gegenstände
- Durchsetzung des Hausrechts
- Sicherheit und Schutz der Mitarbeiter der Bank ihrer Kunden und Gäste
- Prävention und Aufklärung von Straftaten innerhalb der Bankgebäude und zugehörigen Grundstücke
- Überprüfung von Kundeneinsprüchen aus Vertragsrecht

Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:
- Aufzeichnung der Bedienung SB-Geräte 90 Tage
- Aufzeichnung sonstige Bereiche 90 Tage

Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten (sofern Datenübermittlung stattfindet):
- Autorisierte Mitarbeiter
- Auskunftsberechtigte Behörden

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Schleswig-Holstein ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein, Holstenstraße 98, 24103 Kiel.